

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Leistungsverzeichnis

über

Trockenbauarbeiten

Bauvorhaben: Sanierung des alten Rathauses
der Bergstadt Bad Grund
Markt 18 / 19
37539 Bad Grund

Bauherr: Gemeinde Bad Grund
vertr. durch den Bürgermeister
Patrick Schmidt
An der Mühlenwiese 1
37539 Bad Grund

Planung: Architekturbüro Schweidler
Schwiegershausen
Molkereistraße 7
37520 Osterode am Harz

Angebot über: Trockenbauarbeiten

Ausführungszeitraum: September bis Dezember 2026

Ungeprüfte Angebotssumme incl. MwSt:

.....EURO
(vom Bieter auszufüllen)

.....
Datum

Stempel

Unterschrift des Bieters

Geprüfte Angebotssumme incl. MwSt:

.....EURO
(vom Architekten auszufüllen)

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Datum

Stempel

Unterschrift des Prüfers

Bauvorhaben:

Umbau und Sanierung des Alten Rathauses
der Bergstadt Bad Grund
Markt 18 in 37539 Bad Grund (Harz)

Bauherr:

Gemeinde Bad Grund
An der Mühlenwiese 1
37539 Bad Grund (Harz)

Maßnahmenbeschreibung

Die Fassaden des alten Rathauses von Bad Grund sollen saniert werden. Die Fenster sollen durch Holzfenster nach historischen Vorbild ersetzt werden. Der Farbanstrich der Holzverkleidung der Fassade soll erneuert werden. Der bestehende Giebelbehang aus Biberschwänzen soll erneuert werden. Die Dachflächen sollen repariert werden. Das Gebäude wurde 1844 als Schulhaus erbaut und von 1886 bis 1977 als Rathaus genutzt.



Ansicht vom Markt



Ansicht Ecke Markt/Eichelberg

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----



Rückansicht und Giebel vom Eichelberg

Historische Abbildungen



um 1900 (Gemeinde Bad Grund)

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----



um 1950 (Gemeinde Bad Grund)

Maßnahmen Fassaden und Dach

1. Maßnahmen Fassaden
 - 1.1 Fassadenverkleidung
Die bestehende hölzerne Fassadenverkleidung soll bei Bedarf analog des Bestands repariert und instandgesetzt werden.
 - 1.2 Anstrich
Der Farbanstrich der Holzverkleidung soll entfernt und analog des Bestands erneuert werden.
 - 1.3 Giebelbehang Biberschwanz
Der teilweise abgängige Giebelbehang aus Biberschwänzen soll entfernt und analog des Bestands (Segmentschnitt, naturrot) erneuert werden. Die Anschlüsse an Fenster Dach und Holzverkleidung soll analog des Bestands in Naturschiefer erfolgen.



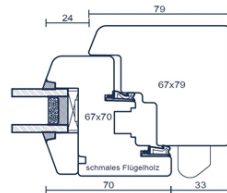
2. Maßnahmen Fenster
 - 2.1 Austausch Fenster der Straßen- und Hoffassade
Die Bestandsfenster sollen ausgebaut und entsorgt werden. Es sollen Holzdenkmalfenster mit Isolierverglasung (weiß) in den bestehenden Öffnungen eingebaut werden. Die neuen Fenster sollen auf Grundlage der historischen Fotos folgendermaßen ausgebildet werden:
Drehkipppflügel mit mittigem Stulp, nach innenöffnend ohne Sprossen-Teilung. Oberlicht, ohne Teilung, (Verhältnis Oberlicht zu Flügel ca. 1:3 bis 1:4). Bei kleineren Fensterformaten Teilung zweiflü

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

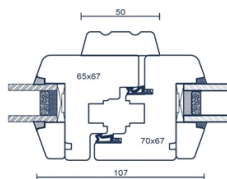
gelig mit Stulp ohne Oberlicht. Die Fensterbekleidungen werden aufgearbeitet oder analog des Bestands ersetzt.



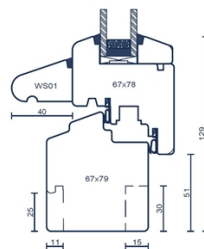
2.2 Fensterprofile



Anschluss Flügel Seite / Oben

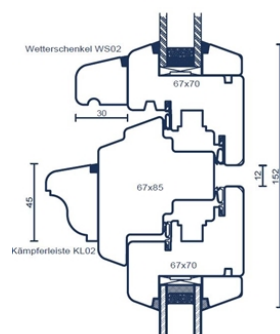


Stulp



Flügel unten

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----



Kämpfer

3. Innendämmung

3.1 Innendämmung der Außenfassaden

Die holzverschalten Außenwände sollen mit einer Innendämmung versehen werden. Hierzu werden Holzfaser- oder Mineralwoll dämmplatten in einer Vorsatzschale aus Holz oder Metallprofilen verwendet. Die Konstruktion wird hohlraumfrei ausgeführt. Die Dämmung wird innenseitig mit Trockenbauplatten oder diffusions offenen Putzen und Anstrichen versehen. Bauphysikalisch ggf. erforderliche Dampfbremsen- bzw. Sperren werden zur Vermeidung von Tauwasseranfall im Wand-, Decken- und Dachaufbau vorgesehen.

4. Maßnahmen Dach

4.1 Dachflächen

Die bestehenden Dachflächen soll, wo erforderlich analog des Bestands repariert werden (Hohlpfanne, naturrot, Walzblei und/oder Zinkblech, Biberschwänze, Segmentschnitt, naturrot)

4.2 Rückbau ungenutzter Schornsteine

Die ungenutzten Schornsteine sollen bis unter die Dachhaut zurückgebaut werden. Die Öffnungen sollen analog der Bestandseindeckung verschlossen werden.

4.3 Innendämmung der Dachflächen

Die Dachflächen sollen mit einer Zwischensparrendämmung aus Holzfaser- oder Mineralwolldämmplatten gedämmt werden. Die Flächen werden innenseitig mit Trockenbauplatten verkleidet und einem diffusionsoffenen Anstrich versehen. Bauphysikalisch ggf. erforderliche Dampfbremsen- bzw. Sperren werden zur Vermeidung von Tauwasseranfall im Wand-, Decken- und Dachaufbau vorgesehen.

4.4 Dämmung der oberen Geschossdecke

Die obere Geschossdecke zum nicht ausgebauten Spitzboden soll oberseitig mit Holzfaserdämmplatten belegt werden. Zur Begehbarkeit werden Holzwerkstoffplatten aufgelegt. Bauphysikalisch ggf. erforderliche Dampfbremsen- bzw. Sperren werden zur Vermeidung von Tauwasseranfall im Wand-, Decken- und Dachaufbau vorgesehen.

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
1	Trockenbauarbeiten				
1.1	Demontage/Abbruch				
1.1.1	Wände				
1.1.1.1	GK/GF-Bekleidung abbrechen, UK, Wand Gips-/Gipsfaser-Plattenbekleidung abbrechen und entsorgen, einschl. Unterkonstruktion aus Metallprofilen oder Holzständern. Bekleidung : GK/GF-Platten, einlagig Plattendicke : 12,5 mm Unterkonstruktion : Holz und Metallprofile Bauteil : Wand	100 m²		.....	.....
1.1.1.2	Innenwand abbrechen, PB, bis 17,5 cm Innenwanddurchbruch für neue Tür herstellen. Wandbereich aus Gipskartonplattenverkleidung und Holzunterkonstruktion Bauschutt entsorgen. Wanddicke : bis 40 cm Abbruchort : Erdgeschoss - Zugang zum WC-Vorraum	1 St		.....	.....
1.1.1 Wände				.....	

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
1.1.2	Decken				
1.1.2.1	Unterdecke abbrechen, GK einfach Unterdecke aus Gipsplatten, abgehängt, abbrechen, inkl. aller Abhängungs- profile und Befestigungsteile; Bauschutt entsorgen.				
	Beplankung : einfach	125	m²	.....	.....
				1.1.2 Decken	.....
				1.1 Demontage/Abbruch	.....

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
1.2	Innendämmungen				
1.2.1	Vorbereitende Arbeiten				
1.2.1.1	Reinigung Außenwand, innen Innenseite der Außenwand säubern, für nachträglichen Einbau einer Innendämmung, Mörtel- und Betonreste abstemmen, einzelne lose Putzstellen abschlagen und ausbessern, Wand abbürsten; anfallenden Bauschutt entsorgen.	175	m²	.....	.....
1.2.1 Vorbereitende Arbeiten		.....			

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
1.2.2	Innendämmung, Restaurierung				
1.2.2.1	Unterkonstruktion Holz, Innendämmung Unterkonstruktion aus Holz, für Innendämmung an historischem Bestandsgebäude, als Ständerwerk, mittels punktuellen Abstandshölzern auf unebenes Mauerwerk. Ständerquerschnitt : 80/60 mm Ständerabstand : 62,5 cm	175	m²	.....	.....
1.2.2.2	Mineralwolle-Innendämmung, Restaurierung Innendämmung der Außenwand mit dicht eingebauten Holzfaserdämmplatten, im Zuge von Restaurierungsarbeiten an historischen Gebäuden, Dämmung zwischen die Unterkonstruktion wärmebrückenarm befestigt. Dämmung : Holzfaserdämmplatten Dämmdicke : 80 mm WLS : 036 Anwendung : WZ/WI Brandverhalten, WD : A2-s1,d0 Angeb. Fabrikat : (vom Bieter anzugeben)	175	m²	.....	.....
1.2.2.3	Beplankung Innendämmung, OSB+GK 12,5 Beplankung auf Innendämmung der Außenwand, mit Holzwerkstoffplatten und Gipsplatten, auf vorhandener Unterkonstruktion aus Holz; Oberflächenausbildung der Platten in Standardverspachtelung, Qualitätsstufe Q2. Evtl. Fugenbewehrung gemäß Herstellerangaben. Beplankung Holzwerkstoff : OSB 15 mm Beplankung Gipsplatten : 1 x 12,5 mm GK, A Brandschutzklasse : A2-s1,d0 Angeb. Fabrikat : (vom Bieter anzugeben)	175	m²	.....	.....
1.2.2 Innendämmung		.....			
1.2 Innendämmungen		.....			

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
1.3	Trockenbauwände				
1.3.1	Montagewände - ohne bes. Anforderung				
1.3.1.1	GK-Montagew., CW75/125, 2x12,5, MW60, GKBI Gipsplatten-Montagewand, nicht tragend, bestehend aus: - einfachem Ständerwerk aus verzinkten Stahlprofilen, einschl. Anschlussdichtung an andere Bauteile - beidseitiger Beplankung mit Gipsplatten, einschl. starrem Anschluss mit Anspachtelung an andere Bauteile. - Oberflächenausbildung in Standardverspachtelung, Qualitätsstufe Q2 (Grundverspachtelung plus Nachverspachtelung/Finish). Evtl. Fugenbewehrung gemäß Herstellerangaben. - plattenförmiger Dämmschicht aus Mineralwolle, dicht und abgleitsicher im Zwischenraum eingebaut Profile : CW/UW 75/50(40)/06 - C3 Beplankung Zimmer : 2 x 12,5 mm GKB Beplankung Feuchtraum : 1 x 12,5 mm GKB + 1 x 12,5 mm GKBI Plattentyp : A+H2 Brandschutzklasse : A2-s1,d0 Dämmung : Mineralwolle, MW Dämmdicke : 60 mm Brandverhalten, Dämmung : A2-s1,d0 Schalldämmung : Rw, R 52 dB Wanddicke : 125 mm Max. Höhe : 3,00 m Angeb. Fabrikat : (vom Bieter anzugeben) 50 m²				
1.3.1 Montagewände					

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
1.3.2	Wandbekleidungen				
1.3.2.1	GK-Wandbekleidung, 12,5 mm, Holz-UK Beidseitige Gipskartonplattenbekleidung und OSB-Platten für zu verschließende Türöffnungen, einschl. der erforderlichen Unterkonstruktion aus Holz. Oberflächenausbildung in Standardverspachtelung, Qualitätsstufe Q2 (Grundverspachtelung plus Nachverspachtelung/Finish). Evtl. Fugenbewehrung gemäß Herstellerangaben. Unterkonstruktion : Lattung Beplankung : OSB 15 mm und 1 x 12,5 mm Plattentyp : A Brandschutzklasse : A2-s1,d0 Angeb. Fabrikat : (vom Bieter anzugeben) 25 m²				
1.3.2 Wandbekleidungen					<u>.....</u>

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
1.3.3	Vorsatzschalen				
1.3.3.1	GK-Vorsatzschale,V-CD 60/75, 1x12,5 mm Gipsplatten-Vorsatzschale für Wände, mit Ständerwerk aus verzinkten Stahlprofilen, mit Direktabhängern befestigt. Oberflächenausbildung in Standardverspachtelung, Qualitätsstufe Q2 (Grundverspachtelung plus Nachverspachtelung/Finish). Evtl. Fugenbewehrung gemäß Herstellerangaben. Profile : CD 60/27/06 Beplankung : 1 x 12,5 mm GK Höhe : max. 3,00 m Schalendicke : 75 mm Angeb. Fabrikat : (vom Bieter anzugeben) 20 m²				
	1.3.3 Vorsatzschalen				

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
1.3.4	Stundensätze				
1.3.4.1	Stundensatz Meister, Trockenbau Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen:				
	Meister	50	h	.....	.....
1.3.4.2	Stundensatz Vorarbeiter, Trockenbau Arbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen:				
	Vorarbeiter	50	h	.....	.....
1.3.4 Stundensätze					.....
1.3 Trockenbauwände					.....
1 Trockenbauarbeiten					.....

Zusammenstellung

1.1.1	Wände	.....
1.1.2	Decken	.....
1.1	Demontage/Abbruch	.....
1.2.1	Vorbereitende Arbeiten	.....
1.2.2	Innendämmung	.....
1.2	Innendämmungen	.....
1.3.1	Montagewände	.....
1.3.2	Wandbekleidungen	.....
1.3.3	Vorsatzschalen	.....
1.3.4	Stundensätze	.....
1.3	Trockenbauwände	.....
1	Trockenbauarbeiten	.....
		Summe
		zzgl. MwSt % <u>.....</u>
		Gesamtsumme <u>.....</u>
